Nr. 179 – Ausgabe 3/2018

Angelhaken

Vereinszeitung der Verdener Sportfischer

Fischrettungs-Aktion im Intscheder Hafen

VEREIN DER SPORTFISCHER VERDEN (ALLER) e.V.
gegr. 1908

TERMINE:
Kartenabende
Königsangeln Raubfisch
14. Okt. 2018

in dieser Ausgabe:

Fischsterben im Intscheder Hafen
Casting-Turnier
Aufruf zum Brassenfang
Mitgliederinfo Datenschutz

facebook.com/sportfischerverden

Bericht des 1. Vorsitzenden

Liebe Angelfreundinnen und Angelfreunde

Dieser Sommer war extrem. Monatelange Trockenheit, dazu tropische Temperaturen, wie wir sie zuletzt 2003 zu verzeichnen hatten. An unseren Gewässern ist die lang anhaltende Extremwetterlage nicht ganz spurlos vorbei gegangen, wie die Berichte auf Seite 15 und Seite 22 zeigen. Gottseidank waren dieses jedoch Ausnahmen. Man könnte sagen: Nochmal Glück gehabt!

Was gibt es sonst noch zu vermelden? Die **Raubfischsaison** ist im vollem Gange. Bis jetzt sind aber über gute und kapitale Fänge bei **Aal und Raubfisch** nur wenige Meldungen eingegangen. Es werden viele kleine Zander gefangen. Wahrscheinlich ein Ergebnis der Grundel Invasion. Mehr zu den Fängen auch der anderen Fischarten in der Rubrik **Kapitaler Fisch.** Es könnten ruhig mehr Meldungen gemacht werden. Lasst andere Angler doch an Eurem Fang teilhaben. Hierzu eine Bitte: Wenn Ihr einen kapitalen Fisch meldet, lasst uns bitte auch ein Foto zukommen. Im Angelhaken werden nur Fänge mit Foto veröffentlicht. Gerne könnt Ihr die Meldung mit den erforderlichen Daten und Foto auch per E-Mail an den Verein schicken.

Der **Arbeitsdienst** im Verein läuft seit Februar ohne die sonst übliche Sommerpause. Hier nochmals der Hinweis, dass diejenigen, die nicht am Arbeitsdienst teilnehmen, bzw. sich auch nicht begründet davon abmelden, als Ausgleich einen Betrag von **€ 50** zu zahlen haben.

Der zweite **Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung** hat auch bereits wieder begonnen. Er ist, wie schon im Frühjahr wieder nicht ausgebucht. Scheinbar hatte ich recht mit meiner Annahme, dass die Online-Fischerprüfung uns viele Lehrgangsteilnehmer wegnimmt.

Auch die **Fischereiaufsicht** ist weiterhin sehr aktiv. Zurzeit häufen sich die Meldungen über **vermüllte Angelplätze.** Ich kann nur an Eure Vernunft appellieren, nehmt den Abfall, den ihr mitgebracht oder am Angelplatz vorgefunden habt, mit nach Hause und entsorgt ihn vorschriftsmäßig. Gemäß unserer Auflagenordnung ist es bereits strafbar, sich an einen verschmutzten Angelplatz zu setzen. Wir haben auch bereits **massiven Ärger** mit Anwohnern und Eigentümern von Grundstücken, die am Wasser liegen. Man ist nicht mehr bereit, diese Zustände zu tolerieren. Ich kann nur jeden Angler bitten, auf Sauberkeit am Gewässer zu achten, und scheut Euch nicht, andere Angler zu melden, die ihren Angelplatz vermüllt hinterlassen.

Im letzten Angelhaken hatte ich einiges über die **Datenschutzgrundverordnung** geschrieben. In dieser Ausgabe findet ihr die entsprechende **Mitgliederinformation.** Wir sind zu dieser Information der Mitglieder verpflichtet. Ich bitte um Beachtung.

Noch ein Hinweis in eigener Sache, den ich schon oft gegeben habe. Bitte meldet uns eventuelle **Änderungen eurer Anschrift** und auch der **Bankverbindungen.** Ihr erspart uns damit viel Arbeit und Euch eventuell zusätzliche Kosten.

In diesem Sinne wünsche ich Euch weiterhin viel **Petri Heil**.

Wolfgang Kracht
– 1. Vorsitzender –

Liebe Angelfreunde,

Verein der Sportfischer Verden (Aller) e.V.

mit unserem „Angelhaken“ informieren wir euch regelmäßig über alle wichtigen Themen in und rund um unseren Verein. Wenn ihr auch zwischendurch aktuell informiert sein wollt, dann liked uns unter

fb.com/sportfischerverden

und seid immer auf dem Laufenden.

A. Milutzki und W. Kirschner

...Ihr Küchen-Studio

Die Nr.1 in Sachen Küchen!

Hamburger Straße 56
27283 Verden
Tel. 0 42 31 - 95 12 44
Fax 0 42 31 - 95 12 45

Giers-Schanzendorf 1
28870 Ottersberg-Posthausen
Tel. 0 42 97 - 81 61 21
Fax 0 42 97 - 81 61 22

Die neue Küche, von uns perfekt geplant...

GmbH
Ahrens
IT-Systemhaus

Desktops • Notebooks • Vor-Ort-Service
Netzwerke • IT-Security • Virtualisierung
Zubehör • Reparaturen

Zollstr. 2b • +49 (4231) 951104-0 • www.ahrensgmbh.de

Flussfischmonitoring des LAVES :

Probenbeschaffung mittels Angelfischerei

Eine Anfrage des Niedersächsischen Landesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (LAVES) erreichte uns im August dieses Jahres. Darin wird um Unterstützung für eine Untersuchung von Fischen aus niedersächsischen Flüssen betreffend deren Schadstoffgehalt gebeten.

In diesem Zusammenhang bittet das LAVES um die Bereitstellung von insgesamt **15 mit der Angel gefangene Brassen aus der Aller.** Die Fische sollen etwa 40 cm (+/- ca. 5cm) lang sein.

Nach tierschutzgerechter Betäubung und Tötung sollen die Fische möglichst kühl gelagert und möglichst schnell eingefroren werden. Pro Gefrierbeutel soll dabei jeweils nur ein Fisch - ganz und nicht ausgenommen - eingelagert werden. Für jeden Fisch wird ein Probenbegleitbogen ausgefüllt, sodass später im Labor eine eindeutige Zuordnung möglich ist.

Wer sich jetzt angesprochen fühlt, der setze sich bitte nach Fang einer (oder mehrerer) großer Brassen mit mir bzw. unserem Sportwart **Torben Kasparak (04231-7209073 o. 015174308188)** in Verbindung. Die Fische würden wir entgegennehmen und in der vereinseigenen Gefriertruhe lagern. **Probenbegleitbögen** gibt´s bei uns bzw. werden von uns bei Abgabe der Fische ausgefüllt.

Das Programm läuft bis zum **Herbst 2019.** Es ist also ausreichend Zeit gegeben.

Ich würde mich freuen, wenn das klappen könnte und möchte an dieser Stelle darin erinnern, dass wir laut Satzung zur Zusammenarbeit mit den entsprechenden Ämtern und Behörden verpflichtet sind!

Dr. Rainer Becker
- 2. Vorsitzender -

Tel.: 04231-9565295;
Mobil: 0160 90 222 410

„Goldbrasse“ am Boilie.

HAAGS HOTEL
NIEDERSACHSENhof

Restaurant mit wechselnden Sonderaktionen
täglich von 6.00 Uhr bis 1.00 Uhr geöffnet

Café- und Biergarten · Partykeller · 86 Hotelzimmer · Festsaal
Tagungs- & Banketträume bis 600 Personen · 4 Doppelkegelbahnen

Großer, kostenloser Parkplatz direkt am Haus

Haags Hotel Niedersachsenhof GmbH & Co. KG · Lindhooper Str. 97 · 27283 Verden
Tel. 0 42 31 /666-0 · reception@niedersachsenhof-verden.de · www.niedersachsenhof-verden.de

■ **Rutenringe defekt oder gebrochen?**
Wir tauschen sie aus!

■ **Angelrollen stark beansprucht?**
Wir übernehmen gern die Wartung!

Bernhard Meyer - Tel. 0 42 31 / 35 69

.... mehr als nur Kunststoffe !!

Hans-Hermann Haubrock GmbH

Verdener Kunststoff-Lager VKL

FACHHANDEL - ZINKERZEUGNISSE -BAUKUNSTSTOFFE -SANITÄR

Kleines Moor 7 27283 Verden - Eitze

Telefon: 04231 / 63388 Telefax : 04231 / 64832

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag-Freitag
7.00 - 18.00 Uhr

Samstag
8.30 - 12.00 Uhr

Informieren Sie Sich unter www.kunststofflager-verden.de

Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Information an alle Vereinsmitglieder!

Der Schutz personenbezogener ist im Interesse eines jeden Bürgers. Leider haben etliche Unternehmen vor einigen Jahren damit begonnen, alle personenbezogenen Daten, derer sie habhaft werden konnten, zu speichern. Dabei haben sie ihren Kunden oft keine Wahl gelassen oder gar nicht gefragt, ob diese damit einverstanden sind, dass sie die Daten gespeichert werden und zu welchen Zwecken haben sie schon gar nicht verraten...

Wer ab und zu im Internet unterwegs ist, kennt das. Kaum hat man sich auf einer Website für ein Produkt oder eine Leistung interessiert, wird man von mehreren anderen Websites mit ähnlichen Angeboten bombardiert.

Die EU hat zum Schutz Ihrer Bürger die **Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)** erarbeitet und am 25.05.2018 in Kraft gesetzt. Alle Unternehmen, ob groß, ob klein, müssen die DSGVO einhalten, auch die ehrenamtlich geführten Vereine.

Die Vorschriften sind so umfangreich und so verklausuliert, dass man sie 5 x lesen muss und sie noch immer nicht richtig verstanden hat. Inzwischen werden die Vorschriften in sogenannten Kurzpapieren erläutert.

Als Verein müssen wir jede Information, die wir über unsere Mitglieder erfassen, nachweisen und begründen warum, weshalb und wieso der Verein diese Daten für die Vereinszwecke benötigt und weshalb er nicht darauf verzichten kann. Nur wenn die Informationen ausdrücklich in der Vereinssatzung oder in einer Vereinsordnung verzeichnet sind, befreit uns das von der Begründung. Jede Dateneingabe, jede Liste, jeder Brief, jeder Mitgliedsausweis muss, möglichst vorausschauend in die Zukunft, in einem Verarbeitungsverzeichnis dokumentiert sein. Die technisch-organisatorischen Maßnahmen zum Schutz vor unberechtigtem Zugang und Zugriff müssen festgelegt, regelmäßig geprüft und möglichst verbessert werden. Der Vorstand wird anlässlich der nächsten Mitgliederversammlung über eine entsprechende Vereinsordnung abstimmen lassen.

Als Verein müssen wir Ihnen Ihre Rechte erklären und Sie bei der Ausübung Ihrer Rechte unterstützen.

Sie haben jederzeit das Recht:

- **vom Vereinsvorsitzenden Wolfgang Kracht oder seinem Stellvertreter Dr. Rainer Becker, schriftlich Auskunft über Ihre vom Verein verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen [1)]**
- **Ihre Genehmigung zur Verarbeitung Ihrer Daten zu widerrufen. Die Verarbeitungen bis dahin sind jedoch rechtmäßig**
- **auf Berichtigung oder Löschung Ihrer Daten zu bestehen**
- **auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu bestehen**
- **der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen**
- **auf Datenübertragbarkeit**
- **auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde**

[1)] Nutzen Sie dieses Recht, haben der Vereinsvorsitzende oder sein Stellvertreter als Verantwortliche einen Monat Zeit für die Bereitstellung der Auskunft. Nutzen Sie dieses Recht zu oft, kann der Verantwortliche die Bereitstellung verweigern oder Ihnen die Kosten für die Erhebung berechnen.

Fisherman's Partner
ANGLER-FACHMÄRKTE

RAUBFISCHTAGE
VOM 4. BIS 6. OKTOBER 2018
IN WEYHE UND STUHR!

Schnappen Sie sich die kapitalen Angebote:

20% RABATT*
auf alle Gummifische, Wobbler, Spinner, Blinker aller vorhandenen Marken…

GECKO Rapala Mepps Salmo FOX RAGE
BALZER SPRO SUXXES KEITECH EFFZETT
SAVAGEAR REFLEX WESTIN …und viele mehr!

10% RABATT*
auf alle Raubfisch-Ruten und Raubfisch-Rollen – sogar auf Shimano und bereits reduzierte Ware!

*auf das im Laden vorhanden Sortiment. Angebote gültig nur an den Aktionstagen bzw. solange der Vorrat reicht. Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Kein Warenversand möglich.

Westerfeld 17
28844 Weyhe bei Bremen
Tel.: 0421/5798471 • Fax: 0421/5799842
weyhe@fishermans-partner.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr.: 9:30–19:00 Uhr
Sa: 9:00–15:00 Uhr

Proppstraße 144
28816 Stuhr
Tel.: 04206/3465337
stuhr@fishermans-partner.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 10.00–19:00 Uhr
Sa.: 10:00–14:00 Uhr

Der Vorstand informiert

Der Verein hat Ihre persönlichen Daten, ausgehend vom Aufnahmeantrag und ggf. um inzwischen gemeldete Änderungen erweitert und gespeichert. Er verarbeitet diese personenbezogenen Daten ausschließlich für vereinsinterne Zwecke. Er gibt die Daten nur weiter, wenn das in Ihrem Interesse ist oder er dazu verpflichtet ist, z. B. im Rahmen von SEPA-Basislastschriften an Banken oder bei Fischfanggenehmigungen für Pachtgewässer an Verbände/Verpächter, wenn diese die Ausgabe von der namentlichen Nennung abhängig machen. Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten haben nur die Mitarbeiter/Funktionsträger des Vereins und auch nur für die Tätigkeit ihres jeweiligen Aufgabengebiets.

Angabepflichtig sind die in der Vereinsordnung festgelegten Daten. Ihre Daten werden rechtmäßig für die Aufgaben in der **Vereinsverwaltung,** der **Beitragsabrechnung,** die **Arbeitsdienste,** für **Korrespondenz,** zu **Mitgliederlisten für Funktionsträger,** zu **Mitglieder-Informationen,** für übernommene **Aufgaben im Verein** und zu **Fangergebnissen** verarbeitet.

Widerrufen Sie die Genehmigung zur Verarbeitung von Daten gemäß Vereinsordnung, und/oder verlangen Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Pflichtdaten, können Sie nicht Mitglied bleiben. Ihre Mitgliedschaft endet dann zum Jahresende. Ihre satzungsgemäßen Verpflichtungen gegenüber dem Verein müssen Sie bis dahin erfüllen.

Mit Ihrem Ausscheiden werden Ihre Daten ausgeblendet, d. h. sie sind zwar noch vorhanden, aber unsichtbar. Endgültig gelöscht werden die Daten gemäß Datenschutzordnung. Wir müssen die unterschiedlichen Aufbewahrungsfristen des § 195 Bürgerliches Gesetzbuch, der Abgabenordnung und der Datenschutzgrundverordnung beachten.

Wolfgang Kracht — 1.Vorsitzender
Dr. Rainer Becker — 2.Vorsitzender

VdSF Verden (Aller) e.V. Gebührentabelle

Beiträge für Erwachsene (ab 18 Jahren)	
Erwachsene aktiv	70,– €
Erwachsene passiv	45,– €
Aufnahmegebühr + Abzeichen und Karten	105,– €
Beitrag für Jugendliche (14 bis 18 Jahre)	
Jugendliche aktiv	45,– €
Jugendliche passiv	20,– €
Aufnahmegebühr + Abzeichen und Karten	50,– €
Kinder (10 bis 13 Jahre)	15,– €
Vorbereitungslehrgang für die Fischerprüfung	
Senioren einschl. Lehrmaterial	125,– €
Jugendliche einschl. Lehrmaterial	75,– €

Vereinsveranstaltungen Senioren 2018

Königsangeln Raubfisch*	**Sonntag**	**14. Oktober**
Abangeln Raubfisch*	**Sonntag**	**18. November**

Anmeldungen zu den jeweiligen Veranstaltungen in den Fachgeschäften Angelcenter Verden, Reeperbahn 4, 27283 Verden und Angelshop Verden, Borsteler Dorfstr. 81, 27283 Verden jeweils in der Woche vor der Veranstaltung von Montag bis Donnerstag 17.00 Uhr und in der Geschäftsstelle zu den offiziellen Öffnungszeiten.

* Am Tag der Veranstaltungen sind die Vereinsgewässer für alle nicht teilnehmenden Vereinsmitglieder bis 12.00 Uhr gesperrt.

Vereinsveranstaltungen Jugend 2018

Königsangeln Raubfisch*, Daten folgen	**Sonntag**	**14. Oktober**
Raubfischangeln Jugend, 7.00 Uhr, Vereinsheim	**Sonntag**	**28. Oktober**
Abangeln Raubfisch*, Daten folgen	**Sonntag**	**18. November**

Anmeldungen zu den jeweiligen Veranstaltungen in den Fachgeschäften Angelcenter Verden, Reeperbahn 4, 27283 Verden und Angelshop Verden, Borsteler Dorfstr. 81, 27283 Verden jeweils in der Woche vor der Veranstaltung von Montag bis Donnerstag 17.00 Uhr und in der Geschäftsstelle zu den offiziellen Öffnungszeiten.

* Am Tag der Veranstaltungen sind die Vereinsgewässer für alle nicht teilnehmenden Vereinsmitglieder bis 12.00 Uhr gesperrt.

Termine Junganglergruppe 2018

Naturschutz Aktion, Daten folgen	**Samstag**	**27. Oktober**
Basteln, 15.00 Uhr, Vereinsheim	**Samstag**	**24. November**
Weihnachtsfeier, Daten folgen	**Samstag**	**15. Dezember**

Änderungen von Terminen, Uhrzeiten und Treffpunkten bleiben vorbehalten.
Bei Interesse bitte bei Bernd Hundertmark melden!

Der Verein der Sportfischer Verden (Aller) e.V. lädt die Mitglieder des Vereins zum Skat- und Doppelkopfspielen ein.

Freitag 23. November 2018
Freitag 07. Dezember 2018
Freitag 28. Dezember 2018
Freitag 18. Januar 2019
Freitag 01. Februar 2019

Beginn jeweils 19.00 Uhr.

Anmeldung ab 1. November 2018. Restplätze bis Donnerstag vor den Kartenabenden in den unten genannten Angelgeschäften.

Anmeldung bei „Angelcenter Verden“, „Angelshop Verden“ und an den Spieltagen.

Maximal 36 Teilnehmer. Das Startgeld beträgt 10,– € und ist bei der Anmeldung zu entrichten.

Der Vorstand

Fischerprüfung!

Der nächste **Vorbereitungslehrgang** zur Fischerprüfung beginnt am **26. Februar 2019**.
Interessenten sollten sich zu diesem Lehrgang kurzfristig anmelden, da bereits erste Anmeldungen vorliegen.

Anmeldeschluss Mitte Februar 2019!

Der Lehrgang läuft etwa acht Wochen mit einem theoretischen und einem praktischen Teil.

Es werden max. 38 Personen zugelassen. **Anmeldeformulare** erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle oder aus dem Internet: www.sportfischer-verden.de

Die **Lehrgangsgebühr** beträgt
für Erwachsene: € 125,–
für Jugendliche: € 75,–
und beinhaltet Lehrmaterial.

Schon wieder:

Fischsterben im Intscheder Hafen

- Wann erfolgt endlich die Weseranbindung? -

Gerade mal drei Jahre ist es her, dass der Intscheder Hafen zu einem Massengrab für ca. 1 Tonne Fisch wurde. Hauptsächlich große Brassen und Zander verendeten damals. Im Zuge einer frühsommerlichen Phase intensiver Sonneneinstrahlung, verbunden mit hohen Temperaturen, war der Sauerstoff im Gewässer knapp geworden.

Nun war es also wieder soweit. Alarmiert durch unser Mitglied Tobias Marquardt - im Intscheder Hafen trieben tote Fische, er habe mit einem Angelkollegen mittels Kescher versucht einige noch lebende Tiere zu retten, d.h. in die nahe Weser umzusetzen. Die Aktion sei jedoch nur von äußerst beschränkter Wirksamkeit gewesen, da ein ausreichend großes Netz nicht verfügbar gewesen sei - machte ich mich auf den Weg nach Intschede, um mir ein Bild von der Situation zu verschaffen. Es war genauso wie Tobias Marquardt es dargestellt hatte. Der ohnehin völlig verschlammte See präsentierte sich mit einem wohl historisch niedrigen Wasserstand. Etliche große Brassen waren eingegangen und fingen an zu verwesen. Gleichzeitig schien aber noch einiges an Lebendfisch drin zu sein. Eile tat hier ganz offensichtlich Not.

Der aus dieser Notlage entstehende Plan war daher wie folgt: Am nächsten Tag (Sonntagmorgen!) sollten Mitglieder unseres Gewässerausschusses im Verbund mit etlichen Intscheder Anwohnern (für deren Engagement ich mich noch einmal ausdrücklich bedanken möchte) unter Einsatz eines vereinseigenen Netzes versuchen, möglichst viele der noch lebenden Fische aus ihrer misslichen Lage zu befreien und in die Weser umzusetzen. Dies gelang besser als zunächst befürchtet/erwartet. Mit vereinten Kräften wurde das Netz quer über das Gewässer gespannt und durch den dicken, stinkenden Matsch in Richtung oberes Endes des langgestreckten Gewässers gezogen. Alles was an noch lebenden Fischen dort zusammengetrieben werden konnte, wurde gekeschert und zunächst in

Etliche große Brassen wurden vor dem Erstickungstod bewahrt.

Kapitale Schleie...

...und Junghecht.

Wannen mit klarem Wasser „zwischengelagert". Auf diese Weise kamen etliche große Brassen, ein gutes Dutzend Hechte, einige kapitale Schleien sowie größere Mengen eines bunten Artengemisches kleinerer Weißfische zusammen. Per Autoanhänger ging´s dann ab Richtung Weser. Vom Bootsanleger Nähe Browiede wurden die geretteten Fische in die Weser entlassen.

An dieser Stelle muss noch einmal an die Ursache(n) der sich periodisch wiederholenden Fischsterben im Intscheder Hafen erinnert werden: Das Gewässer ist seit einigen Jahrzehnten durch Aufschüttung von der Weser abgetrennt und befindet sich in einem rapide voranschreitenden Verlandungsprozess. Mit den alljährlich wiederkehrenden Hochwasserereignissen gelangen jedoch - stets aufs Neue - Fische (meistens größere Exemplare) in das ehemalige Hafengewässer. Bei abflutendem Wasser finden diese den Rückweg in die Weser nicht und verbleiben im Intscheder Hafen. Der beschriebene Vorgang wiederholt sich einige Male. Zwischendurch findet auch noch Vermehrung statt, bis schließlich eine Bestandsdichte erreicht ist, welche bei warmer Sommerwitterung zu Sauerstoffmangel mit den beschriebenen, fatalen Folgen für die

Mit vereinten Kräften wird das Netz gezogen.

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
Immer - Überall.

Online-Banking
VR-Banking App
19.600 Geldautomaten
Sicher online bezahlen
Persönliche Beratung vor Ort

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir sind für Sie da - wann, wo und wie Sie wollen. Profitieren Sie von unserem Service per Telefon, Online-Banking, über unsere VR-Banking App oder direkt in Ihrer Filiale.

Wir machen den Weg frei.

www.vb-aw.de/app

Volksbank Aller-Weser eG

Fleischerei Kaufhold
Fleischerei · Party Service · Bistro
hmmm – lecker!

Unser Party Service bietet Ihnen täglich:
„Gemischte Bratenplatte mit Beilagen"
Warmer Braten von Schwein, Rind und Pute
– Kartoffelgratin oder Bratkartoffeln –
Gemüseplatte oder frische, gemischte Salatplatte mit verschiedenen Dressings.
(Joghurt- oder American und Vinaigrette)

Als Nachspeise empfehlen wir:
Rote Grütze, Obstsalat frisch mit Vanillesoße oder Pudding – Wir beraten Sie gerne!

Fleischerei Kaufhold
Grüne Straße 33-37, Verden
Tel. 04231 2212
www.fleischerei-kaufhold.de

14,50 €
pro Person

TÜV + AU
Inspektion
Reifen Gas
Reifenservice
Klima-Service
Unfallarbeiten
Diagnose-Technik
Fahrzeugglas-Erneuerung
Karosserie-Instandsetzung

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten allzeit eine GUTE FAHRT.

Alles U.M's Auto
Fachwerkstatt aller Fabrikate
Udo Maurischat
Kraftfahrzeugtechnikermeister

QR-Code scannen und informieren.

Weserstraße 11
27283 VERDEN
Telefon 0 42 31/9 84 80
www.allesumsauto.com

Angelhaken aktuell

Freiwillige Helfer aus Intschede bringen die Fische in die nahe gelegene Weser.

Wasserbewohner führt. Das übliche Zeitintervall für diesen Vorgang beläuft sich auf 7 – 8 Jahre. Dass wir diesmal nur drei Jahre warten mussten, ist der diesjährigen, außergewöhnlichen Wetterlage zuzuschreiben. Die seit Ende April herrschende Dürre, verbunden mit hohen Temperaturen hat zu einem ungewöhnlich starken Absinken des Wasserspiegels geführt. Was schließlich vom Gewässer übrig blieb, war im Wesentlichen Schlamm und Entengrütze….

Das Problem ist seit Längerem bekannt. Die Lösung läge in einer Neuanbindung des Gewässers an die Weser, verbunden mit einer zumindest teilweisen Entschlammung. Hierzu sind durch einen vom Verein der Sportfischer initiierten Arbeitskreis, bestehend aus Behörden- und Gemeindevertretern sowie unserem Vorstand, vertreten durch den 1. Und den 2. Vorsitzenden, konkrete Vorstellungen und Empfehlungen, was Durchführung und Finanzierung angeht, entwickelt worden. Der Verein hat es sich auch nicht nehmen lassen, etliche tausend Euro in Boden- bzw. Schlammanalysen zu investieren. Ein Profil der Ablagerungen wurde ebenfalls erstellt (s. AH 4/2015 u. 3/2016).

Für uns ist damit das Ende der Fahnenstange erreicht. Das bedeutet: Alle weitergehenden Initiativen /Maßnahmen etc. können nur noch behördlicherseits ergriffen werden. Der Ball liegt also (seit eineinhalb Jahren!) bei besagten Behörden (Wasser- und Schifffahrtsverwaltung, Untere Naturschutzbehörde, Gemeindevertretern). Und da liegt er gut. Zumindest sehr ruhig. Wenn er nicht gerade hin und her geschoben wird…

Noch mal zur Diskussion gestellt: Was will man eigentlich? Ökologische Aufwertung durch Erhalt von Gewässern, Schaffung von angebundenen Nebengewässern, Gewässerverbund (erfordert manchmal auch Unterhaltungsmaßnahmen)? Oder reicht das Aufstellen eines Schildes mit dem Hinweis „Landschaftsschutzgebiet" (wie an der Hafenstraße in Intschede). Und im Übrigen lässt man die Sache dann vor sich hin stinken…

Rainer Becker
- 2. Vorsitzender -

Eingekreist und eingefangen.

Über 800 Kilogramm Jungaale in Weser und Aller entlassen

Aale werden umgefüllt.

Auch in diesem Jahr hieß es also wieder: Aale satt für unsere Fließgewässer Aller und Weser! Die Ueser Brücke sowie die Panzerstraße bei Eissel waren die von einem Mitarbeiter der Aalfarm Götting in Cloppenburg angesteuerten Treffpunkte. Von dort aus ging´s dann für die Aale per Boot oder auch per Eimer/Tüte an die verschiedenen Besatzorte. Anfang bis Mitte März wurden die Aale mit einem Gewicht von vielleicht 1 - 2 Gramm in Südfrankreich gefangen und anschließend in der erwähnten Aalfarm bis zum Besatztermin Anfang Juni aufgepäppelt. 6-8 Gramm bringt der Jungaal dann auf die Waage. Damit ist er „aus dem Gröbsten raus“, das heißt, man umgeht auf diese Weise die in der Natur zwangsläufig gegebenen, hohen Anfangsverluste und erhöht somit das natürliche Aalaufkommen. Denn nach wie vor ist es nun mal leider so, dass der Europäische Aal (Anguila anguila) sich nicht züchten, also künstlich vermehren lässt. Zum Erhalt dieser mittlerweile bedrohten Art ist man also immer noch auf das natürlicherweise vorhandene Aalaufkommen angewiesen.

Haben denn nun unsere seit Jahren mit hohem Mittelaufwand, gestützt von staatlicher Förderung, durchgeführten Bemühungen zur Wiederauffüllung der Gewässer mit Aalen eigentlich schon mal so etwas wie Erfolg gehabt? Und woran würde man diesen messen? Das Instrument, welches uns hier zur Verfügung steht ist natürlich die jährliche Fangstatistik, auf deren Wichtigkeit hier noch einmal ausdrücklich hingewiesen werden soll. Legt man deren Zahlen für eine Beurteilung zugrunde, so scheint sich eine ganz leichte (aber durchaus noch unsichere) Erholung der Bestände anzudeuten. Zumindest scheint der dramatische Rückgang der vergangenen zwanzig Jahre zu einem gewissen Stillstand gekommen zu sein. Auch scheint, glaubt man mündlichen Auskünften vieler Aalangler, die Anzahl der Fänge kleiner bis sehr kleiner Aale (die zwar - Mindestmaß 45 cm! - nicht entnommen werden und daher auch in keiner Fangkarte auftauchen) deutlich zugenommen zu haben. Ein kleiner Hoffnungsschimmer. Vielleicht…

Um noch einmal auf die oben genannte Besatzzahl von über 800 Kilogramm zu kommen: Diese Menge wird ganz überwiegend von den regionalen Angelvereinen bzw. aus staatlicher Förderung bezahlt. Aber auch die hiesige Erwerbsfischerei hat sich hieran mit einem Anteil von stolzen 31,55 kg beteiligt. Knappe 4 % also! Der vom Berufsfischer per Fangmeldung - offiziell - angegebene Entnahmeanteil beträgt demgegenüber ca. 50%. Könnte es sein, dass sich hier ein gewisses Missverhältnis zwischen Saat und Ernte andeutet? Aber da gibt´s ja noch die Angelvereine und natürlich Vater Staat….

In diesem Sinne weiterhin viel ***Petri Heil*** wünscht

Rainer Becker
- 2. Vorsitzender -

... manchmal sind unsere Preise so klein,
dass Sie eine Lupe brauchen.

ANGEL DEPOT REMMERT · Am Mußriedegraben 11 · 31582 Nienburg · Telefon (0 50 21) 51 88 · Telefax (0 50 24) 98 10 551

Montag bis Freitag 9–13 und 14–18 Uhr Samstag 9–13 Uhr

Königsangeln Friedfisch

Bestes Wetter / Schwaches Fangergebnis / Kaum Grundeln

Vor der Weserbrücke bei Hutbergen („gegenüber Matthäi") trafen sich am 15. Juli sechszehn Teilnehmer zum traditionellen Königsangeln auf Friedfisch. Bei allerbestem Sommerwetter wurde 15mal gefeedert. Lediglich 1 Teilnehmer hatte sich für die Stippe entschieden – und fing gut!

Insgesamt war das Ergebnis jedoch eher mäßig. Am Schluss hatten 8 Fänger mindestens einen maßigen Fisch (Güstern, Brassen, Aland) vorzuweisen. Große Überraschung: In diesem Jahr gab es hier - wie ganz generell an unseren Weserstrecken, egal ob auf kurze, mittlere oder weite Distanz - fast keine Grundelfänge!

Eigentlich eine gute Nachricht, nachdem diese Plagegeister während der letzten Jahre so manchen unserer Angler zur Verzweiflung getrieben hatten. Aber gibt´s für diese Entwicklung eigentlich eine vernünftige Erklärung? Wenn man sich so umhört, wird einem beispielsweise folgende Hypothese angeboten: Der lange Winter habe der Schwarzmundgrundel als wärmeliebendem Fisch die Lust zur Vermehrung ausgetrieben. Geburtenstreik also. Dagegen spricht jedoch ganz eindeutig die Tatsache der momentanen Grundelexplosion in Teilen der Aller sowie im Nienburger Raum. Beides Bereiche, welche bisher verschont geblieben waren, die aber vom langen Winter genauso betroffen waren wie die übrigen Gebiete.

Ich biete mal eine andere Erklärung an: Gewässer, die von der Grundel neu besiedelt werden, bieten für diesen Fisch zunächst einmal paradiesische Zustände. Zum einen, weil für Neu-Grundeln ganz offensichtlich Nahrungsüberfluss herrscht. Andererseits aber insbesondere wohl auch deshalb, da der Fraßdruck durch Beutegreifer (Barsche,

15 Teilnehmer kamen zum Königsangeln zusammen.

Zander, Wels, Aal und Quappe) noch nicht in vollem Umfang gegeben ist. Mit der Zeit „schießen" sich diese jedoch auf den neuen Beutefisch ein, was zu einer effektiven Reduzierung der Bestände führt. Auch ein sich allmählich einstellender Nahrungsmangel infolge von Grundel-Überpopulation mag eine Rolle spielen. Das Ganze scheint sich also auf natürlichem Wege einzuregeln. Wir hoffen es bleibt dabei.

Zurück zu unseren Königsanglern. Hier gab es dann noch eine Premiere: Das Mittagessen wurde Im „Verdener Wappen" eingenommen. Ergebnis: Allgemeine Zufriedenheit!

Abschließend noch die Sieger:

1. Platz **Heiko Seekamp** (5 Brassen)
2. Platz **Manuel Meyer** (1 Brassen; 2 Alande)
3. Platz **Martin Feindt** (3 Brassen)

Rainer Becker
- 2. Vorsitzender -

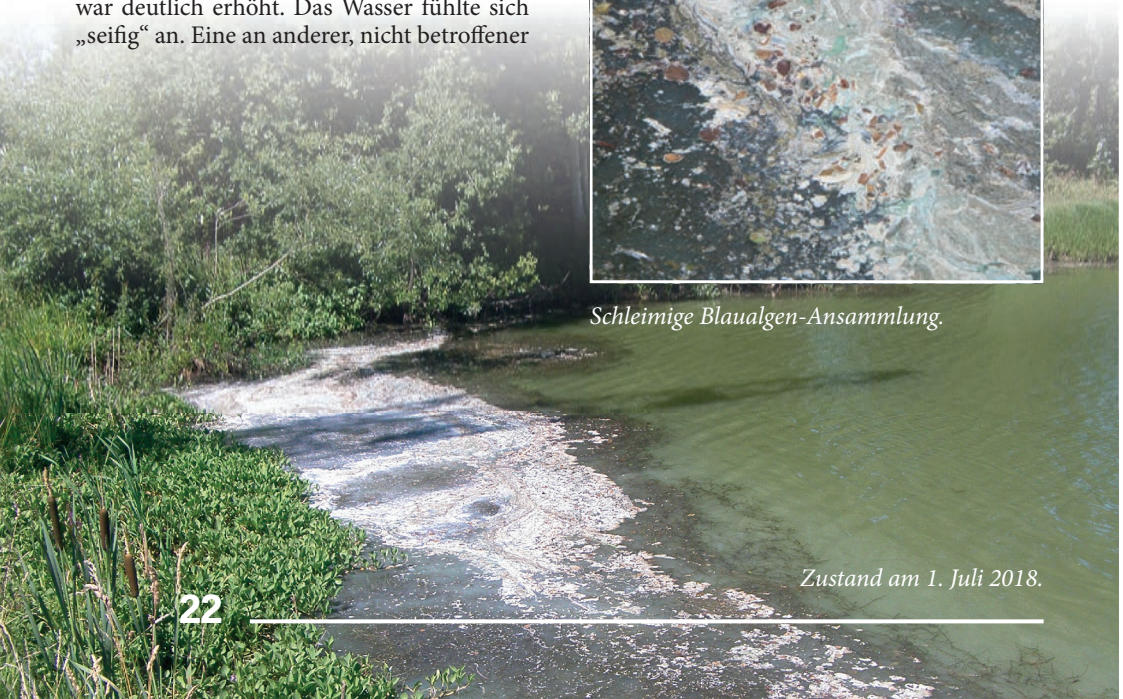
Stedorfer Baggersee:

Auch hier Auswirkungen der Extrem-Wetterlage

Am 1. Juli wurden wir durch ein aufmerksames Vereinsmitglied auf einen ungewöhnlichen Vorgang am Stedorfer Baggersee hingewiesen: Am Zugangsufer (E-Mast) hätte sich ein übel riechender Schwemm-Saum gebildet. Ob man da nicht mal nach dem rechten sehen könne? Die umgehend erfolgte Inspektion vor Ort bestätigte die Beobachtung des Mitglieds. An besagter Stelle hatte sich eine hellgraue, schleimige Masse mit braunen, teilweise hellgrünen Bestandteilen angesammelt. Es herrschte leichter Verwesungsgeruch. Auf der Masse selbst tummelten sich hunderte von Schmeißfliegen. Eine von uns an Ort und Stelle entnommene Gewässerprobe bestätigte den ersten Eindruck. Reste von abgestorbenen Pflanzen und Algen fanden sich dort. Der gemessene pH-Wert (9,8) war deutlich erhöht. Das Wasser fühlte sich „seifig“ an. Eine an anderer, nicht betroffener Stelle des Sees entnommene Vergleichsprobe war dagegen sowohl im Erscheinungsbild, als auch Geruch und pH (6,8) völlig unauffällig.

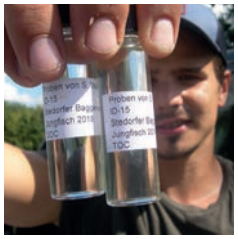
Eine weitere Beobachtung war folgende: Die während der letzten Jahre zur Plage gewordene Wasserpest (Elodea canadensis) hielt sich in diesem Jahr auffallend zurück. Die vorgefundenen, vergleichsweise kleinen Bestände machten einen schlechten Eindruck. Das Blattwerk in den höheren, Oberflächen nahen Wasserschichten zeigte sich braun verfärbt und war größtenteils abgestorben. Gleichzeitig fiel eine verstärkte Trübung (Plankton-Grünalgen?) des für gewöhnlich sehr klaren Seewassers auf.

Schleimige Blaualgen-Ansammlung.



Zustand am 1. Juli 2018.

Probe 1. Juli 2018



Probe 26. Juli 2018

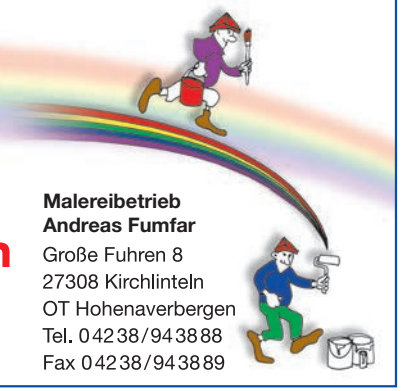
V.l.: Sven Mattern, Roman Lyach und Andreas Maday vom IGB.

Bei der Untersuchung am Gewässer und beim Probenziehen wurden zahlreiche Kleinlebewesen mit eingezogen. Alle (gut zwanzig Schnecken – etwa 15 Blasenschnecken und 5 Tellerschnecken sowie gut 10 Schwimmkäfer in wenigstens zwei Arten) waren bis auf eine tote Libellenlarve voll vital. Die Schnecken hefteten sich fest an der Wandung des Sammelbehälters an, die Schwimmkäfer flüchteten zum Boden des Sammelgefäßes. Ebenso waren zahlreiche Kleinfische in unmittelbarer Nähe des schwimmenden Feststoffes zu sehen, die sich völlig unauffällig verhielten. Es konnte mithin kein Fischsterben beobachtet werden. In rund 30 Meter Entfernung vom Ufer durchbrachen größere Fische mehrfach die Wasseroberfläche („Karpfenrollen“). Also diesbezüglich kein Anlass zur Sorge.

Dennoch wurden tags drauf Polizei und Untere Wasserbehörde des Landkreises alarmiert, da eine von außen kommende Verschmutzung nicht zweifelsfrei auszuschließen war. Ein Termin mit Vertretern der Unteren Wasserbehörde vor Ort, Rücksprache mit dem Institut Dr. Nowak (Gewässer-Analytik) sowie dem Landesverband in Hannover brachten eine (Teil-)Entwarnung: Die beobachtete Gewässerverschmutzung hat offensichtlich natürliche Ursachen und spielte sich vor dem Hintergrund der diesjährigen Extremwetterlage ab. Wochenlange, intensive Sonneneinstrahlung, hohe Wassertemperaturen verbunden mit extremer Trockenheit führten demnach zum Absterben von Blaualgen und Wasserpflanzen (Wasserpest!). Das anfallende organische Material wurde durch den seit einer Reihe von Tagen in Gewässerlängsrichtung herrschenden starken Wind an

Maler und Lackierer

Dekorative Maltechniken
Fußbodenbeläge
Wärmedämmung



Malereibetrieb
Andreas Fumfar
Große Fuhren 8
27308 Kirchlinteln
OT Hohenaverbergen
Tel. 04238/943888
Fax 04238/943889

OTT GARTENTECHNIK

Ott Gartentechnik
Weserstraße 11 · 27283 Verden/Aller
Tel. 0 42 31 - 982 66 30
gartentechnik@ott-fahrzeugbau.de
Öffnungszeiten: Mo. 8-12 Uhr
Di.-Fr. 8-12 Uhr und 13-18 Uhr · Sa. 8-12 Uhr

REPARATUREN ALLER FABRIKATE
Wartung • Beratung • Service • An- und Verkauf • Abholservice
Verleih von Gartengeräten • Schleifen von Heckenscheren

LANDHOTEL Zur Linde ★★★ superior
Hotel Restaurant Partyservice

Saisonale Gerichte: wie Grünkohl, Spargel und Wild
Beachten Sie auch unsere Angebote & Aktionen auf unserer Homepage
Schauen Sie vorbei und genießen Sie gute Küche-
Das Team vom Landhotel Zur Linde freut sich auf Ihren Besuch!

Landhotel Zur Linde • Thedinghauser Straße 16 • 27283 Verden
Telefon 04231-29800 • Telefax 04231-84317
info@landhotelzurlinde.de • www.landhotelzurlinde.de

3. Juli 2018: Situation verbessert sich.

21. August 2018: Alles wieder gut!

einer Stelle zusammengetrieben und begann sich zu zersetzen. Eine illegal erfolgte Einleitung von Gülle o.ä. kann mit hoher Wahrscheinlichkeit ausgeschlossen werden.

Von weitergehenden Maßnahmen wurde daher abgesehen. Die in den folgenden Wochen durchgeführte Beobachtung des Gewässers zeigte eine allmähliche Normalisierung des Zustandes. Bestätigt wurde diese Einschätzung dann noch zusätzlich durch ein Mess-Team des IGB, welches am 26. 7. im Rahmen des laufenden Landesverbands-Baggersee-Programms die fällige Jungfisch-Beprobung, verbunden mit einer auf den Nährstoffgehalt des Sees zielenden Gewässeranalytik, durchführte. Demnach ist das Jungfischaufkommen normal gut. Bei den (Pflanzen-) Nährstoffen, wie insbesondere Phosphat, scheint es dagegen eine Verlagerung gegeben zu haben. Nährstoffe, welche in diesem Jahr nicht durch die erwähnte Wasserpest gebunden werden konnten, haben zu einem verstärkten Wachstum planktonischer Grünalgen geführt. Augenfällig wurde dies durch eine auf ca. 30 Zentimeter reduzierte Sichttiefe. Alles noch kein Anlass zur Beunruhigung. Und inzwischen hat`s dann auch schon wieder ein paar Mal geregnet. Der abgefallene Wasserspiegel des Sees ist leicht angestiegen und nunmehr fast normal.

Was lernen wir aus all dem? Es ist immer gut, wenn es Mitglieder gibt, die mit offenen Augen ans Gewässer gehen und irgendwelche Auffälligkeiten auch mal dem Verein melden. In ganz besonderem Maße gilt dies in diesem Jahr übrigens für ein ausgesprochenes Gewässer-Sorgenkind: Den Intscheder Hafen! Siehe hierzu den Bericht in diesem Heft ab Seite …

Rainer Becker
- 2.Vorsitzender -

Casting Turnier 2018

- Unwetter gefährdet Veranstaltung -

Nach wie vor großer Beliebtheit erfreut sich unsere alljährliche Casting-Veranstaltung. Auch in diesem Jahr drückte sich dies durch eine erneut gestiegene Teilnehmerzahl aus. 36 Wettbewerber um den begehrten Sieger-Pokal hatten sich für den 28. Juli angemeldet und auf dem Sportplatz der Grundschule Dauelsen eingefunden. Dazu kamen dann noch diverse Begleiter(innen), Familienmitglieder, Bekannte, Freunde etc. 15 Gäste waren es insgesamt – von denen einige bei den Wettbewerben teilnahmen. Am Ende summierte sich das auf 47 anwesende Teil- und Nichtteilnehmer, die, was Preise, Verköstigung (Grill) sowie Geselligkeit anging, voll auf ihre Kosten kamen.

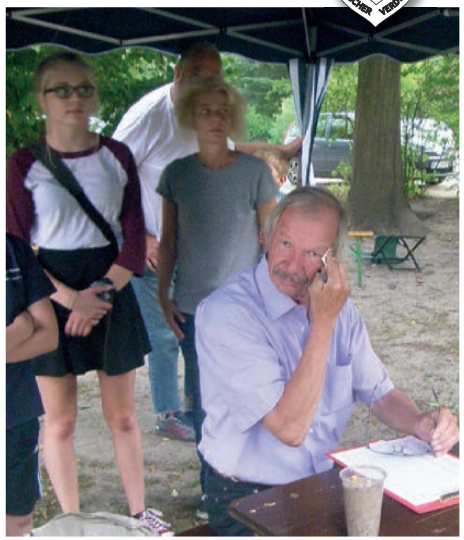
Hier wird nochmal erklärt wie´s geht.

Casting in Zusammenhang mit Angelfischerei – was ist das eigentlich? Gemeint ist damit der sportliche Umgang mit Angelgerät als Trockenübung mit Wettbewerbscharakter. Seitwurf, Weitwurf, Überkopf- und Pendelwurf – so heißen die Disziplinen, bei denen z.B. auf ein Ziel (die sogenannte Arenberg-Scheibe) geworfen und diese im Zweifelsfall dann auch getroffen wird. Beim

Der ältere Mann im Hintergrund hat offensichtlich Angst, dass er nichts mehr abbekommt.

Wolfgang Kracht gratuliert Martin Feindt zum Gesamtsieg.

1. Platz Jugend, Maik Wollmerstedt.



Jochen Holste - leicht verletzt.

Weitwurf kommt´s, wie unschwer zu erraten ist, weniger auf die Zielgenauigkeit, dafür umso mehr auf die erreichte Weite an. Wer jetzt glaubt, er könne mit seinem eigenen, gewohnten Angelgerät antreten, irrt. Gerät und Wurfgewicht sind standardisiert. Gleiche Bedingungen sind so gewährleistet. Die Bezeichnung „Casting“ kommt, wie die entsprechenden Wettbewerbe, aus dem angelsächsischen Sprachraum. Casting-Turniere sind dort - wie das Angeln überhaupt - noch wesentlich populärer als bei uns.

Ganz so tierisch ernst nehmen wir´s natürlich nicht. Geselligkeit steht und stand im Vordergrund unseres Wettbewerbs. Und dennoch: Ein bisschen Geschicklichkeit war schon gefragt, wollte man einen der begehrten Pokale gewinnen.

Hier also die Sieger und Platzierten des Casting-Turniers 2018:

Senioren Platz 1	**Martin Feindt**
Senioren Platz 2	**Uwe Mertins**
Senioren Platz 3	**Michael Seedorf**
Jugend Platz 1	**Maik Wollmerstedt**
Jugend Platz 2	**Lina Dierks**
Jugend Platz 3	**Felix Meyer**
Gäste Platz 1	**Tessa Laarz**
Gäste Platz 2	**Sabrina Laarz**
Gäste Platz 3	**Sandra Pfeifer**

Abschließend noch bemerkt: Fast wäre die ganze Veranstaltung im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser gefallen. Auf halber Strecke fing es an zu schütten wie aus Eimern. Heftige Sturmböen sorgten für ein Übriges. Die Pavillons konnten nur mit Mühe davon abgehalten werden, sich selbständig zu machen. Bei Jochen Holste (s. Bild) ging´s nicht ohne leichte Verletzung ab. Das Unwetter verzog sich, Petrus sei Dank, dann aber schnell wieder. Fazit: Eine gelungene Veranstaltung! Und an dieser Stelle auch noch einmal der Dank an alle Helfer und Organisatoren!

Rainer Becker
- 2. Vorsitzender -

Holz
ist meine
Leidenschaft

Rolf Vogelsang
Tischlermeister

Auf der Heide 28
27318 Hoyerhagen
Tel: 04251-1219
Fax: 04251-1831

www.tischlerei-vogelsang.de

AMO-Spediteure
Die Umzugs-Experten

Verdener Möbeltransporte
ALBRECHT GMBH

- Haushaltsauflösungen u. Möbelverwertungen
- Möbel- u. Küchenmontagen
- Mietmöbelwagen u. Fahrer
- Umzüge an jeden Ort
- Vollservice-Umzüge
- Kleintransporte u. Lagerungen

Büro: Bremer Straße 22, 27283 Verden
Telefon 04231/936099 · Fax: 77402

Ihr Fachhändler für ...
motorisierte Geräte von STIGA

FRAGEN SIE NACH DEN
NEUEN MODELLEN!

awt

- Verkauf
- Reparatur
- Verleih

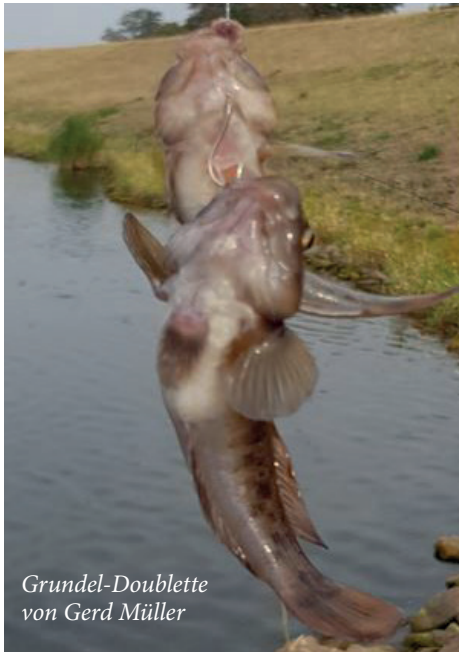
awt Aller-Weser Technik GmbH
Am Allerufer 21
27283 Verden
TELEFON 0 42 31/9 74 2-0
FAX 0 42 31/9 74 2-29

Hegefischen auf Grundeln am 19. August 2018

- Fänge hauptsächlich in der Aller -

Am Sonntag den 19. August fand zum vierten Mal ein Hegefischen auf Grundeln statt. Leider hatten sich nur 14 Angler dazu angemeldet, die auch morgens alle am Vereinsheim erschienen sind. Wir hatten eigentlich mit mehr Teilnehmern gerechnet, denn alle schimpfen über diese eingewanderten Plagegeister. Hier konnte man mal etwas dagegen tun.

Trotzdem konnte sich das Ergebnis sehen lassen. Insgesamt wurden, bei freier Platzwahl, 740 Grundeln gefangen. Die meisten davon erstmalig in der **Aller.** Wie gierig die Grundeln sind, zeigt ein Foto von Gerd Müller. Er hatte eine Doublette am Haken.



Grundel-Doublette von Gerd Müller

Grundelkönig 2018 - Uwe Mertins

Erfolgreichster „Grundeljäger“ war **Uwe Mertins** mit **140 Stück.** Er löst damit als Grundelkönig 2018 den dreifachen Sieger Domagoj Jurcevic ab. Auf den nächsten Plätzen folgten **Uwe Traichel** mit **138 Grundeln** und **Martin Feindt** mit **119.**

Nach der Bekanntgabe der Fangergebnisse wurden dann statt der sonst üblichen Anwesenheitspreise, Gutscheine für den Einkauf in den Verdener Angelgeschäften verlost.

Eure Sportwarte
Torben und Lea

... die etwas andere Gärtnerei

Unser Auftrag:
Berufliche Bildung und Teilhabe am
Arbeitsleben für Menschen mit seelischen Behinderungen

Unsere Floristik:
Schnittblumen, Topfpflanzen, Geschenkideen,
Hochzeit, Tischdekoration, Firmenfeiern, Trauerfälle, Bepflanzungen

Unsere Gärtnerei:
Alles aus eigener Produktion - ein buntes
Sortiment von Frühjahr bis Winter - Zierpflanzen, Stauden, Gemüse

Unsere Öffnungszeiten:
Montags bis freitags von 10 Uhr bis 18 Uhr
April, Mai und Juni auch samstags von 10 Uhr bis 14 Uhr

Blume & Co

Lindhoop 3 • 27308 Kirchlinteln
Fon [04236] 94 27 44 • DLZ.Blume@LhRowVer.de
www.dienstleistungszentrum-wuemme-aller.de
Ein Unternehmen der Lebenshilfe Rotenburg-Verden gemeinnützige GmbH

Schlüssel & Schlösser
– Beschläge
– Sicherheitstechnik
– Wir beraten und montieren –
BORMANN eisenwaren
Große Straße 99 · Verden · Tel. 26 43 · Fax 8 33 98

Kapitaler Fisch

Wels

Fischart:	Wels
Gewicht:	25,800 kg
Länge:	148 cm
Gewässer:	Weser
Fänger:	**Uwe Mertins**
Fangtag:	27.07.2018
Köder:	Tauwurm

Schuppenkarpfen

Fischart:	Schuppenkarpfen
Gewicht:	10,600 kg
Länge:	82 cm
Gewässer:	Weser
Fänger:	**Manuel Bierzynski**
Fangtag:	22.05.2018
Köder:	Dendrobena

Aal

Fischart:	Aal
Gewicht:	0,900 kg
Länge:	74 cm
Gewässer:	Weser
Fänger:	**Robert Grycewitz**
Fangtag:	27.07.2018
Köder:	Tauwurm

Aal

Fischart:	Aal
Gewicht:	0,490 kg
Länge:	61 cm
Gewässer:	Weser
Fänger:	**Corvin Meyer**
Fangtag:	10.06.2018
Köder:	Tauwurm

BRECKER
Heizung | Sanitär | Klima | Lüftung | Moderne Energietechnik
24h Kundendienst Tag & Nacht!
Telefon:
04231-91 410
Siemensstraße 6 | Verden
brecker-verden@t-online.de
www.brecker-verden.de

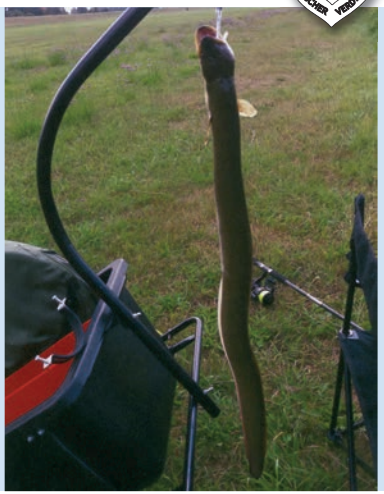
Meiners
BAUELEMENTE
- Fenster
- Türen
- Wintergärten
- Rollläden
- Markisen
- Insektenschutz

Im Finigen 12 · 28832 Achim
Telefon (0 42 02) 9 77 00
weru
Fenster und Türen fürs Leben
roma
ROLLLADEN + TORE

Kapitaler Fisch

AAl

Fischart:	Aal
Gewicht:	1,100 kg
Länge:	82 cm
Gewässer:	Nonnenahe
Fänger:	**Karl-Heinz Peter**
Fangtag:	12.07.2018
Köder:	Tauwurm



Hecht

Fischart:	Hecht
Gewicht:	2,500 kg
Länge:	71 cm
Gewässer:	Aller
Fänger:	**Eugen Hermann**
Fangtag:	11.07.2018
Köder:	Blinker

IMPRESSUM

Herausgeber:
Verein der Sportfischer Verden/Aller e.V.

Redaktionsanschrift:
Angelhaken
Tempelpforte 10, 27283 Verden,
Tel. 0 42 31/8 27 34

Redaktionsmitglieder:
Harald Lange, Wolfgang Kracht und Rainer Becker

Herstellung:
Druckpartner Coels
Obere Straße 4, 27283 Verden

Titelfoto:
Rainer Becker

Erscheinungsweise:
Vierteljährlich,
Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten!
Heft 179, Jahrgang 2018
z. Zt. gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 19

Bankverbindung:
Volksbank Aller-Weser eG
IBAN: DE76 2566 3584 3612 4451 00
BIC: GENODEF1HOY

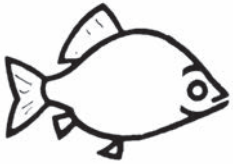
Für Rückgabe unverlangt eingeschickter Manuskripte, Fotos oder Karikaturen übernimmt die Redaktion keine Gewähr.

Leserbriefe werden, falls dies aus redaktionellen Gründen erforderlich ist gekürzt veröffentlicht.

Auflage:
1700 Exemplare

Meldung zum Wettbewerb

KAPITALER FISCH



Fischart: _____

Gewicht: _____

Länge: _____

Gewässer: _____

Fänger: _____

❑ Jugendlicher

Anschrift: _____

_____

Fangtag: _____

Köder: _____

Ich bin mit der Veröffentlichung meiner Daten und Fotos im „Angelhaken“ und auf der Internetseite des Vereins einverstanden.

Ja ❑ Nein ❑

_____

Unterschrift des Fängers

Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle

Jeden Montag von
17.30 Uhr bis 19.00 Uhr
Telefon 0 42 31 / 8 27 34
Fax 0 42 31 / 93 24 71

Außerdem können Sie uns im Internet besuchen:
www.sportfischer-verden.de
E-Mail: info@sportfischer-verden.de

Ihr Tischler für Sie direkt vor Ort!

Ihr zuverlässiger Partner in Verden:

Möbel nach Maß ◦ Innenausbau
Trockenbau ◦ Sicherheitsbeschläge
Fenster & Türen ◦ Insektenschutz
Rollläden ◦ Plissees & Markisen
Reparatur & Wartungsarbeiten

Tischlerei Berkenkamp
Bau- & Möbeltischlerei
Am Alten Pulverschuppen 25
27283 Verden
T: 04231 63 31 3 ◦ F: 04231 95 66 07 8
info@tischlerei-berkenkamp.de

www.tischlerei-berkenkamp.de

H.Ringel GmbH & Co. KG
Meisterbetrieb
Qualität seit über 50 Jahren

Moderne Heiztechnik • Solar
Bäder nach Maß • Sauna & Wellness

H. Ringel GmbH & Co. KG · Carl-Hesse-Straße 35 · 27283 Verden (Aller) · Telefon: (0 42 31) 6 10 19

Fischen, Fußball, Feuilleton.

Nirgends wird Gemeinschaft so gelebt wie im Verein. Darum fördern wir zehntausende* Sport-, Kunst- und Kulturvereine.

Gemeinsam #AllemGewachsen

Wenn's um Geld geht
Kreissparkasse Verden

* bezogen auf die Sparkassen-Finanzgruppe.

Verein der Sportfischer Verden/Aller e.V. · Tempelpforte 10, 27283 Verden
Postvertriebsstück H 1796 · Entgelt bezahlt DPAG

Der Blech Specht

Ausbeul- und Lackierarbeiten
Scheibenreparatur
oder -austausch

Malte Wigger
Nikolaus-Kopernikus-Str. 3
27283 Verden
Tel. 0 42 31 / 93 78 533
Fax 0 42 31 / 93 78 544
info@blechspecht.de

Mo.-Do. 8-17 Uhr · Fr. 8-16 Uhr